

*Ferienseminar vom 23. bis 30. September 2007 in den mittelitalienischen Bergen mit Peter Beck:*

## **Die Welten des Lichts – oder „Komme ich in den Himmel, wenn ich sterbe?“**

Seltsam: Unsere Erde ist doch auch ein Teil des Himmels – schwebend im unendlichen, wunderbaren Kosmos. Und trotzdem können wir uns wohl alle einen Ort vorstellen, wo es ganz anders ist, unserem Gefühl nach viel viel schöner. Denn dieser Ort kennt keine Schmerzen, keine Krankheiten und auch nicht den Tod. Wo ist dieser Ort? Wenn nicht hier unten auf Erden, dann muss er wohl dort oben sein, dort im unendlich fern Erscheinenden, im Himmel ... oder ...?

Wie im letzten Jahr gibt es im September wieder die Gelegenheit eine Woche gemeinsam an einem besonderen Ort zu verbringen, der dem Himmel recht nah ist: Auf einem Hügel in der schönen Natur der „Marken“, einer abgelegenen Gegend zwischen Florenz und dem Adriatischen Meer. Das außergewöhnliche ehemalige Pfarrhaus „San Silvestro“ bietet Panoramablick, Liegewiese, offenen Kamin und vieles mehr. (Da das Haus einsam gelegen ist, sind maximal zehn TeilnehmerInnen in fünf Doppelzimmern möglich.)



*Sonnenuntergang auf der Haus-Terrasse*

### **Thema des Seminars:**

**Wo ist der „Himmel“? Gibt es weitere Welten, voll Licht und Harmonie, jenseits der astral-irdisch-materiellen Welt unserer Gefühle und Illusionen? Haben wir als Menschen Zugang dorthin?**

Die abgelegene und feinschwingende Umgebung unserer Unterkunft wird dazu beitragen, im Seminar ein besonderes energetisches Feld aufzubauen. Dieses wird es uns ermöglicht, unseren Bewusstseinszustand in verschiedenen praktischen Übungen so zu verändern, dass wir leichter Zugang zu den höherschwingenden Ebenen des Lichts erhalten und Antworten auf obige Fragen bekommen können. Neben geführten Meditationen möchten wir auch die Methode des Channeling erkunden. Gerade hierbei ist einiges zu beachten, denn die astrale Ebene mit ihren emotionalen Illusionswelten und „Foppgeistern“ steht energetisch zwischen uns und den Ebenen des Lichts. So lernen wir auch, wie wir entscheiden können, zu welcher Ebene und mit welchen Wesenheiten wir bei einem medialen Kontakt in Verbindung stehen und welche persönlichen Voraussetzungen dafür nötig sind, z.B. viel Bewusstheit im Umgang mit Gefühlen.

Außerdem werden **folgende Punkte** mit einfließen:

- a. Physikalische und esoterische Konzepte über den vieldimensionalen Aufbau unseres Universums.
- b. Wege und Mittel des Zugangs zu höheren Dimensionen für uns Menschen.
- c. Voraussetzungen und Möglichkeiten des Channeling als einer Zugangs-Methode.
- d. Die persönlichen Voraussetzung für den „Aufstieg ins Licht“- oder: Warum bedingungslose Liebe zu unserer irdischen Existenz und damit verbunden ein geklärter Emotionalkörper die Voraussetzungen dafür sind, bewussten Zugang zu den höheren Dimensionen jenseits der Astralebene zu erhalten. (Was sonst geschieht, zeigen uns z.B. die letzten 1500 Jahre in unserem Kulturkreis.)
- e. Wenn unsere Sehnsucht zur Flucht wird - oder: In welcher Weise uns die Wesen des Lichts nur helfen können und dürfen.
- f. Die psychologischen Dimensionen unserer Erinnerung an die Ebenen des Lichts - oder: Der Wunsch nach Rückkehr in den Mutterleib.
- g. Der Missbrauch des „Himmels“ durch irdische Instanzen - oder: „Mach mich fromm, dass ich in den Himmel komm ...“
- h. Mythen und Geschichten über das „Paradies“ und den „Himmel Luzifers“. Moderne Ansätze wie „Die holographische Matrix unserer Welt“.

Durch die abgeschiedene private Atmosphäre des Hauses in den Marken, die intensive Nähe zur Natur und zu den Sternen und natürlich durch das Thema selbst wird unser Seminar wohl wieder zu einem recht innigen Beisammensein führen, das vielleicht alleine schon Grenzen überwinden wird.

**Ort:**

Unsere Unterkunft, mitten in der Natur des mittelitalienischen Apenninen-Gebirges gelegen, ist ideal zur Himmelsbeobachtung und zudem ein geeigneter Ort der Ruhe für die Beschäftigung mit uns selbst, unserem Thema und natürlich für eine anregende Zeit in einer bestimmt wieder sehr liebevollen Gruppe.

Zum Haus gehören eine Liegewiese zum Sonnen und Sterne-Beobachten und natürlich eine Terrasse. Das Adriatische Meer kann in etwa einer Stunde erreicht werden. Andere interessante Ausflugsziele sind Urbino, Assisi und Florenz. [Weitere Informationen und Bilder zum Haus findet Ihr auf der Homepage unserer Gastgeberin Uschi Ehrhardt unter [www.frauenurlaub-italien.com](http://www.frauenurlaub-italien.com) und dann am Ende der Seite „Kursangebot“.]

Auch wegen der Abgeschlossenheit unserer Unterkunft versteht sich der Aufenthalt mit Vollpension, d.h. Uschi wird wieder in bewährter Weise für uns vegetarisch kochen und ist gerne auch bereit, unsere Essenswünsche im Rahmen der vegetarischen Kost zu berücksichtigen. (Auch wird sie ihre lokalen Weinkenntnisse nutzen, um uns wieder guten Wein der Gegend zu kredenzen – auf Grund des Seminarthemas sollte Alkohol allerdings nur in Maßen zu sich genommen werden.)

**Termin:**

Unsere **Ankunft** ist für Sonntag, den **23. September 2007** geplant, aber auch noch am Montag möglich. Ein Ankommen schon am Sonntag ermöglicht es, sich erst einmal mit dem Ort vertraut zu machen und mit der Natur in Kontakt zu kommen. (Auch sind am Wochenende keine Lastwagen auf den Straßen, was die Reise bequemer macht.) So werden wir mit unserem Seminar am Dienstag, dem 25. September nach dem Frühstück beginnen. Enden wird das Seminar am Abend des 29. September (Samstag) mit einer kleinen Feier. Die **Abreise** vom Haus erfolgt dann am Sonntag, dem **30. September**. Die vielfältige Landschaft und die alte Kultur der Marken, der Toskana oder der Adria lassen es natürlich ratsam erscheinen noch ein paar Tage anzuhängen. So bietet sich auch der 3. Oktober als Feiertag in Deutschland für eine Rückreise an.

**Anfahrt:**

Für die Anfahrt werden wieder Fahrgemeinschaften gebildet. Die 850 km Entfernung von Nürnberg kann – mit etwas Anstrengung – in einem Tag mit dem Auto gefahren werden. Bequemer ist es, dazwischen einmal zu übernachten, zum Beispiel in Südtirol.

**Kosten:**

**Für die Woche** (egal ob Anfahrt am Sonntag oder Montag) mit 6 bzw. 7 Übernachtungen im Doppelzimmer, Frühstück, Mittag- und Abendessen inkl. Getränke: **Pauschalsonderpreis:** 350,- Euro. Das **Seminarhonorar** beträgt 330,- Euro.

**Anmeldung:**

Da nur fünf Zimmer à zwei Personen zur Verfügung stehen, ist eine baldige Anmeldung oder Absichtserklärung günstig – am besten bis 20. Mai bei mir über E-Mail oder Tel.: 09131.57292 (MindestteilnehmerInnenzahl: 6).

*Nun denn, ich freue mich auf Euch, die lichtvollen Ebenen und unser Zusammensein ...*



*Seminarhaus von Osten mit Kirche*



*Aussicht vom Bad nach Süden mit Terrasse*